



Pfarrei Sachseln

Pfarreisekretariat 041 660 14 24
 MO/DI 08.00–11.30/13.30–17.30
 DO/FR 08.00–11.30
 www.pfarrei-sachseln.ch

Seelsorgeteam

Pfarrer Daniel Durrer 041 660 14 24
 P. Josef Rosenast 041 660 12 65
 Cristinel Rosu 041 660 01 66

Gottesdienste

Samstag, 10. Februar

09.15 Gedächtnisgottesdienst
 18.00 Vorabendmesse

Sonntag, 11. Februar

6. Sonntag im Jahreskreis
 08.30 und 10.00 hl. Messen
 Opfer: Blindenfürsorge

Mo/Di, 12./13. Februar

09.15 hl. Messe

Mittwoch, 14. Februar

Aschermittwoch

09.15 hl. Messe mit Aschen-
 segnung und -austeilung
 17.30 Aschermittwochsfeier
 für Kinder und Familien
 mit Aschenausteilung
 19.30 hl. Messe mit Aschen-
 segnung und -austeilung

Donnerstag, 15. Februar

09.15 Bruder-Klausen-Messe

Freitag, 16. Februar

08.30 Patrozinium Kapelle Ewil
 09.15 hl. Messe

Samstag, 17. Februar

09.15 Gedächtnisgottesdienst
 18.00 Vorabendmesse

Sonntag, 18. Februar

1. Fastensonntag

08.30 und 10.00 hl. Messen
 Opfer: Strassenkinder Burundi

Montag, 19. Februar

08.10 Schulgottesdienst 3. KOS,
 Grabkapelle
 09.15 hl. Messe

Dienstag, 20. Februar

07.00 Schulgottesdienst 1. IOS,
 Grabkapelle
 08.10 Interreligiöse Feier 4. Klasse
 im Pfarreiheim
 09.15 hl. Messe

Mittwoch, 21. Februar

09.15 hl. Messe

Donnerstag, 22. Februar

09.15 Bruder-Klausen-Messe
 09.30 Kleinkinderfeier
 im Pfarreiheim

Freitag, 23. Februar

09.15 hl. Messe
 11.00 Schulgottesdienst 2. IOS,
 Grabkapelle

Samstag, 24. Februar

09.15 Gedächtnisgottesdienst
 18.00 Vorabendmesse

Gedächtnisse

Samstag, 17. Februar

09.15 Dreiss. Theres Anderhalden,
 ehemals Blattigässli 15.

Montag, 19. Februar

09.15 Hjzt. Familien Omlin.

Freitag, 23. Februar

09.15 Stm. Erna und Carl Garovi-
 Wermelinger und Familie,
 Brünigstrasse 114.

Samstag, 24. Februar

09.15 Dreiss. Trudi Anderhalden-von
 Rotz, Seestrasse 10; Dreiss. Alma Enz-
 Müller, Felsenheim; Stm. Hans und
 Agnes von Moos-Spichtig und Ange-
 hörige, Buoholz.

Kapelle Ewil: Freitag, 16. Februar

08.30 Patrozinium

Pfarrei aktuell

Fastenzeit

Mit dem Aschermittwoch am 14. Feb-
 ruar beginnen wir die Fastenzeit, die
 vierzigtägige Vorbereitungszeit auf
 Ostern. Diese Zeit ist eine Chance für
 uns. Wir leben in einer bewegten, oft
 hektischen Zeit. Die Zeit zum Atem-
 holen fehlt manchmal. Die Fastenzeit
 möchte allen, die leer, ausgebrannt
 durchs Leben hetzen und wieder auf-
 tanken müssen, Gelegenheit dazu
 bieten. Sie kann Denkpause sein für
 alle, die ihre innere Einstellung über-
 prüfen wollen, die neu ihre Mitte
 suchen und auf ihrem Glaubens-
 weg einen Schritt vorwärtskommen
 möchten. Sie ist Möglichkeit für einen
 Neuanfang für alle, die Fehler und
 Nachlässigkeiten korrigieren wollen.
 Wir laden Sie ein, bewusst in diese
 Zeit zu gehen und sie entsprechend
 zu nutzen.

Dazu diese Gedanken auf den Weg:

*Im Schauen auf dein Antlitz
 ... da werden wir verwandelt
 in dein Bild*

*Im Hören deines Wortes
 ... da werden wir erneuert
 durch dich selbst*

*Im Künden deiner Botschaft
 ... da werden wir zu Zeugen
 deines Reichs*

*Im Brechen deines Brotes
 ... da bleiben wir verbunden
 als dein Leib*

*Im Teilen deines Geistes
 ... da werden wir geheiligt
 als dein Volk*

*Im Gehen deines Weges
... da stiftest du Gemeinschaft
unter uns
Im Tragen unseres Kreuzes
... da folgen wir dem Beispiel,
das du gibst*

Paul Weismantel

Beachten Sie in den kommenden Tagen in Ihrem Briefkasten das Fastenprogramm unserer Pfarrei und die Unterlagen zum Fastenopfer.

Bibelatelier

Am **Mittwoch, 21. Februar, 13.30 bis 15.30** findet zum Thema «Wir entdecken das heilige Buch: Wusstest du, dass ... – aus dem 1. Teil der Bibel: David kommt zu König Saul» für die Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Klasse der zweite Bibelateliernachmittag in der Kirche und im Pfarreiheim statt.

Irène Rüttimann, Rosalia Kaeser und Luzia Rohrer Csomor laden herzlich ein.

Ökumenische Kleinkinderfeier

Kleinkinderfeiern haben in unserer Pfarrei Tradition. Regelmässig treffen sich Mütter/Väter, Grosseltern mit ihren Kindern resp. Enkelkindern von 0 bis 6 Jahren zu kurzen religiösen Kleinkinderfeiern. Es finden sechs Feiern pro Jahr statt. Eine Feier dauert ca. 30 Minuten. Die Feiern werden ökumenisch gestaltet.

Wir erzählen biblische und andere Geschichten und setzen sie kreativ um.

Wir singen Lieder, feiern Rituale und sprechen einfache Gebete.

Wir helfen den Kindern eine gute Beziehung zu Gott aufzubauen.

So feiern wir auf einfache Weise unseren Glauben.

Zur Winterfeier am **Donnerstag, 22. Februar, 09.30** im Pfarreiheim laden Yvonne Rosu, Trudi Krummenacher, Anika Wiedenmann und Petra Rohrer herzlich ein.



Kaplanei

Herrenmattli 2 041 660 14 80
kaplanei.flueli@bluewin.ch

Gottesdienste

Sonntag, 11. Februar

6. Sonntag im Jahreskreis

09.15 hl. Messfeier

Opfer: Obwaldner Sozialfonds

Montag, 12. Februar

08.00 hl. Messfeier im Juvenat

Di/Do, 13./15. Februar

09.00 hl. Messfeier

Mittwoch, 14. Februar

Aschermittwoch

Fast- und Abstinenztag

09.00 hl. Messfeier mit Aschensegnung und Aschen-aussteilung

Fr/Sa, 16./17. Februar

08.00 hl. Messfeier im Juvenat

Sonntag, 18. Februar

1. Fastensonntag

09.15 hl. Messfeier

Opfer: Strassenkinder Burundi

Mo/Mi, 19./21. Februar

08.00 hl. Messfeier im Juvenat

Di/Do, 20./22. Februar

09.00 hl. Messfeier

Freitag, 23. Februar

08.00 keine hl. Messe im Juvenat

Samstag, 24. Februar

08.00 hl. Messfeier im Juvenat

Gedächtnis

Sonntag, 11. Februar

09.15 Stm. für Josef Schälín, Flüematt, Flüeli-Ranft.

Mitteilungen

Abschied

Am 22. Januar ist von uns gegangen: Alma Enz-Müller, ehem. Igelmätteli, Hintergasse, Flüeli-Ranft.

Der Herr schenke ihr das ewige Licht.

Bibelatelier

Das Bibelatelier am **Mittwochnachmittag, 21. Februar um 13.30 bis 15.30** in der Kirche und im Pfarreiheim in Sachsels bietet den Kindern eine Möglichkeit, Bibelgeschichten vertiefter und ganzheitlicher zu entdecken und selber kreativ zu sein.

«Wir entdecken das heilige Buch»: Wusstest du, dass ...?

Selbstverständlich sind auch die Kinder vom Flüeli herzlich eingeladen.

Kleinkinder-Winterfeier

Die Kleinkinder-Winterfeier findet am **Donnerstag, 22. Februar um 09.30** im Pfarreiheim Sachsels statt.

Fastenzeit

Die folgenden Gedanken mögen uns begleiten:

*Die eigenen Fehler immer vor Augen
die eigenen Grenzen beständig
im Blick
wer kann so über sich hinauswachsen.
Den Blick wenden auf Jesus hin
er schaut mich an
ich spüre
es ist vielmehr möglich in meinem
Leben.*

Guido Gross